

# Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordinationierung durch das StuPa

Dritte geänderte Fassung beschlossen vom Studierendenparlament der EHB am 8. Januar 2026 –  
Gründe hierfür: zu viele Anträge auf Festkoordinationierungen und unklare Regeln für eine Festkoordinationierung

## **Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordinationierung durch das StuPa**

### **Inhalt**

Zeitliche Informationen zur Koordinierung.....	2
Anwesenheitspflicht.....	2
Jokerverteilung .....	4
Festkoordinationierung durch die EHB .....	6
Kriterien für eine Festkoordinationierung durch das StuPa .....	6
Ausnahme Festkoordinationierung ohne Antrag beim StuPa .....	7

Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordination durch das StuPa

### **Zeitliche Informationen zur Koordinierung**

Die Koordinierungen finden immer in der zweiten März- und zweiten Septemberwoche in folgender Reihenfolge statt:

Dienstags: 6. Semester

Mittwochs: 5. Semester

Donnerstags: 3. Semester

Freitags: 2. Semester

Das 1. Semester wird zu Beginn des Semesters separat koordiniert. Joker sowie Festkoordinierungen können hierbei nicht in Anspruch genommen werden.

Durch Forms-Umfragen werden online koordiniert:

- Praxisbegleitendes Seminar im 4. Semester
- Vertiefungsprojekte für das 5. & 6. Semester
- Modul 7.2 im Semester
- Modul 7.3 bei den Semestern 5-7

Joker sowie Festkoordinierungen können hierbei nicht in Anspruch genommen werden.

### **Anwesenheitspflicht**

Zur Online-Koordinierung müssen alle Studierenden anwesend sein oder für eine geeignete Vertretung sorgen. Vertretungen müssen sich nicht besonders ausweisen, sie müssen lediglich durch eine Info im Support (Extra-Chat) deutlich machen, wen sie vertreten.

Mit einer Festkoordination entfällt die Teilnahme an der Koordinierungsveranstaltung.

### **Antragstellung, Fristen und Vorgehen**

Studierende die nachweislich an einer der Zusatzqualifikationen der EHB (Theaterpädagogik oder BRIDGES) teilnehmen, haben Vorrang bei den für die Zusatzqualifikation verpflichtenden Seminaren.

Anträge für feste Joker oder auf Festkoordination sind jedes Semester neu zu stellen. Sie werden an den Stupa-Service gestellt: [service@stupa-ehb.de](mailto:service@stupa-ehb.de)

Von dort werden sie anonymisiert an das StuPa zur Abstimmung weitergeleitet, welches bis ca. zwei Wochen vor Beginn der Koordinierungsveranstaltungen darüber abstimmt.

[Elternjoker müssen nur einmalig beim Stupa-Service beantragt werden.](#)

Die Fristen für Anträge für feste Joker oder auf Festkoordination sind:

- Für das Wintersemester spätestens bis 15. August
- für das Sommersemester spätestens 15. Februar

Nicht fristgerecht eingereichte Anträge können nicht berücksichtigt werden!

### **Benötigte Angaben in jedem Fall:**

- Aussagekräftige Begründung inkl. ggf. notwendiger Nachweise oder Bescheinigungen,
- vollständiger Name,

Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordination durch das StuPa

- derzeitiges und zukünftiges Semester (wenn an zwei Koordinierungen teilgenommen werden muss, dann auch dieses Semester angeben) sowie
- E-Mail-Adresse.

Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordinierung durch das StuPa

### **Jokerverteilung**

*Lockere Joker:* Der lockere Joker gilt für eine Losrunde.

*Fester Joker:* Wenn man diesen setzt, kann man auch beim wiederholten Losen nicht raus gelost werden und hat das Seminar fest.

Bei einer *Blockung* ist die Person für einen im Vorfeld definierten Zeitraum geblockt.

Alle Joker sind nicht übertragbar und gelten nur innerhalb der laufenden Koordinierung.

Es ist ggf. möglich, dass weitere Dokumente neben den oben genannten eingereicht werden müssen (s. jeweilige Kategorie).

### **Allgemeiner Joker**

Jede:r Studierende erhält ohne Antrag einen flexibel einsetzbaren Joker pro Semester.

### **Gremienjoker**

Mitglieder des StuPa, Akademischen Senat, Konzil, Kuratorium, AStA-Referate, Ausschuss, Kommission, AG, sowie weitere EHB-Engagements können auf Antragstellung und nach anschließender Prüfung einen festen Joker erhalten.

(Jedes Gremienmitglied (StuPa, Akademischer Senat, Konzil, Kuratorium, AStA-Referat, Ausschuss, Kommission, AG) erhält auf Antrag einen festen Joker.) Die Semestersprecher:innen erhalten nur einen festen Joker, sofern monatliche Treffen stattfinden.

Hier ist zusätzlich einzureichen: Angabe des Gremiums oder über die erfolgte bzw. geplante Tätigkeit.

### **Elternjoker**

Pro Kind wird auf Antrag ein fester Joker vergeben, wobei unabhängig von der Kinderzahl maximal zwei feste Joker gewährt werden. Elternjoker können bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes vergeben werden. Sollte ein besonderer Bedarf darüber hinaus bestehen, bitte einen Härtefalljoker beantragen.

### **Soziale Elternschaft**

Die Regeln für Studierende mit Kind gelten auch für soziale Eltern, die für ein Kind sorgen, ohne biologische Eltern zu sein.

Der Antrag für einen festen Joker kann nur angenommen werden, wenn die soziale Elternschaft nachgewiesen werden kann. Für einen Nachweis taugen, zusätzlich zum Personalausweis und Geburtsurkunde des Kindes, z.B. folgende Dokumente:

- Eine schriftliche Bestätigung eines leiblichen Elternteils des Kindes über die soziale Elternschaft inkl. Geburtsurkunde und
- Meldebescheinigungen (Kind, Elternteil, soziales Elternteil), oder
- Trauschein, oder
- Nachweis über gemeinsam erhaltene SGB II-Leistungen, oder
- Sonstige.

### **Pflegejoker**

Ein fester Joker wird auf Antrag für die Pflege von Angehörigen gewährt, sofern ein entsprechender Nachweis, wie der Pflegegrad 3 sowie die Pflegevereinbarung, erbracht wird *oder* die Pflegezeit mindestens 15 Stunden pro Woche laut Pflegevereinbarung umfasst und dargelegt

Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordinierung durch das StuPa

wird.

Die engagierten Studierenden, die für Ihre Tätigkeit finanziell entlohnt werden, haben keine Möglichkeiten einen Joker zu beantragen.

### **Tutor:innenjoker**

Tutor:innen erhalten eine Blockung für den Zeitraum des Tutoriums (bspw. Dienstag von 10-13 Uhr).

### **Härtefalljoker**

Erlebt die studierende Person eine unzumutbare, den Studienalltag stark beschneidende, mindestens drei Monate andauernde Situation, so kann die Person auf Antrag einen festen Joker erhalten. Die Entscheidung wird nach Einzelfallprüfung in einer Sitzung des StuPas getroffen.

Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordinierung durch das StuPa

## **Festkoordinierung durch die EHB**

### **Studierende mit chronischer Erkrankung und Studierende mit Behinderung**

Die Entscheidung zur Festkoordinierung erfolgt hier durch Rabea Zeller.

Bitte erkundigt Euch bei ihr zu den spezifischen Regelungen und richtet Eure Anträge an:

*Rabea Zeller, M.A.*

Beauftragte für Studierende mit Behinderung, chronischen Erkrankungen und sonstigen Beeinträchtigungen

EHB-Heimat 27, 1. OG, Raum G 204

Tel. +49 (0) 30 585 985 611

E-Mail: [rabea.zeller@eh-berlin.de](mailto:rabea.zeller@eh-berlin.de)

Sprechzeiten: Mittwoch, 11.00 bis 13.00 Uhr (bitte Terminvereinbarung per E-Mail)

EHB-Website: <https://www.eh-berlin.de/hochschule/beratungsangebote/behindertenbeauftragter>

## **Kriterien für eine Festkoordinierung durch das StuPa**

Drei der nachfolgend aufgeführten Kriterien sollten mindestens erfüllt sein, um die Voraussetzungen für eine Festkoordinierung zu erfüllen. Alle schriftlichen Anträge auf Festkoordinierung werden dem StuPa vorgelegt. Das StuPa diskutiert alle eingereichten Anträge auf einer StuPa-Sitzung, welche ca. zwei Wochen vor Beginn der Koordinierung stattfindet. Über die Anträge wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit diskutiert und abgestimmt, damit der Datenschutz gewährt ist. Die Anträge werden anonymisiert, so dass die StuPa-Mitglieder nicht wissen, über wen sie abstimmen.

Dem schriftlichen (Mail oder Brief) Antrag auf Festkoordinierung kann anhand der unten aufgeführten Kriterien stattgegeben werden. Jeder Fall ist dabei einzeln zu prüfen und die Umstände genau zu betrachten. Bitte beachtet, dass für die Nachvollziehbarkeit eines Kriteriums die notwendigen Nachweise beigelegt sein müssen.

### **Elternschaft**

Studierende, die Kinder erziehen, könnten feste Unterrichtszeiten benötigen, um Kinderbetreuung und Studium zu koordinieren.

#### **Erschwerte Elternschaft 1**

Hierunter fallen z. B. Alleinerziehende, mehrere Kinder, Stillen (gesetzlich verankert).

#### **Erschwerte Elternschaft 2**

Hierunter fallen z. B. Kind mit Behinderung, Kind mit erhöhtem Betreuungsbedarf-/aufwand.

### **Herausfordernde Lebenssituation / Schicksalsschläge**

Hierunter fallen z. B. Studierende, die unvorhergesehenen temporären psychischen Belastungen oder Stresssituationen erleben (bspw. Tod eines Elternteils, Naturkatastrophe, Opfer eines Gewaltverbrechens).

### **Pflegeverantwortung**

Studierende, die Familienmitglieder (*außer* in bereits unter "Erweiterte Elternschaft 2" fallende Kinder) oder andere Personen pflegen, benötigen möglicherweise eine feste

Koordinierung im Studiengang Soziale Arbeit (B. A.) – Anwesenheitspflicht, Joker und Festkoordination durch das StuPa

Stundenplanstruktur, um ihre akademischen Verpflichtungen mit den Pflegeanforderungen in Einklang zu bringen. Das Kriterium wird gewährt, sofern ein entsprechender Nachweis, wie der Pflegegrad 3 sowie die Pflegevereinbarung, erbracht wird ODER die Pflegezeit mindestens 15 Stunden pro Woche laut Pflegevereinbarung umfasst und dargelegt wird.

### **Arbeitsverpflichtungen**

Studierende, die neben ihrem Studium arbeiten müssen (mehr als ein Minijob), insbesondere in festen Arbeitsverhältnissen, könnten feste Unterrichtszeiten benötigen, um beides zu vereinbaren.

### **Ehrenamtliche Tätigkeiten**

Engagieren sich Studierende min. 4 Stunden pro Woche in ehrenamtlichen Projekten oder Organisationen, kann eine feste Stundenplanung helfen, das Engagement mit dem Studium zu vereinbaren.

### **Ausnahme Festkoordination ohne Antrag beim StuPa**

Mitglieder des AstA-Referats und Helfende für Koordinierung erhalten ohne Antrag eine Festkoordination, wobei nicht mehr als 10 Mitglieder im Referat sein dürfen.

Höhere Semester, die nur noch bestimmte Kurse belegen / nachholen können und müssen, erhalten für die betreffenden Kurse eine Festkoordination, für maximal 2 Seminare (*nicht* Module). Sind mehr als zwei Seminare nachzuholen, muss regulär an der Koordinierung teilgenommen werden. Zu beachten ist, dass die Entscheidung, welche etwaigen Joker für welche Seminare in welchem Semester eingesetzt werden sollen, im Vorfeld dem Koordinierungsteam mitgeteilt werden muss. Dadurch soll verhindert werden, dass etwaige Joker im Zuge der Teilnahme an zwei Koordinierungen doppelt eingesetzt werden.

Der formlose Antrag ist spätestens bis zum

- 15. August für das Wintersemester und
  - 15. Februar für das Sommersemester
- beim Koordinierungsreferat einzureichen.

**E-Mail: [koordinierungsozarb@eh-berlin.de](mailto:koordinierungsozarb@eh-berlin.de)**

Die Nachweise der Joker, Blockungen und Festkoordinationen sind für die Koordinierungsveranstaltung bereit zu halten.

Studierende die insgesamt 4 feste Joker erhalten, bekommen eine Festkoordination, dies muss fristgerecht durchs StuPa bestätigt werden.